

## Inhalts-Verzeichniß.

	Seite
I. Der socialistische Grundgedanke im ersten Umriss . . . . .	1
II. Die Agitationsmittel. Die socialistische Kritik des Capitals. Der Profit als „Mehrwerthsaneignung“. Das „Eigenthum als Diebstahl“. Beseitigung falscher Auslegungen dieser Sätze. Eventuelle Ablösung der modernen Finanzbarone . . . . .	12
III. Die Umgestaltung der einzelnen Grundeinrichtungen heutiger Volkswirtschaft: Die Bedarfsbestimmung. Die Freiheit der letzteren. Die Organisation der Arbeit und des Capitals zur Collectivproduction. Beseitigung weiterer falscher Auslegungen. Unbrauchbarkeit der reinen Kosten-Werththeorie für eine praktisch durchführbare Collectivorganisation von Arbeit und Capital . . . . .	22
IV. Fortsetzung: Beseitigung aller Leihcapitale, des Credits, des Pachtens, der Miete, der Börse . . . . .	35
V. Fortsetzung: Abschaffung des Waarenhandels und Waarenmarktes, des Annoncen- und Schaustellungswesens . . . . .	38
VI. Fortsetzung: Abschaffung des Metallgeldes als Tauschmittels und Ersatz desselben als „Werthmaßeß“ durch Einheiten der „gesellschaftlichen Arbeitszeit“ („Arbeitsgeld“). Die Werthtaxe des Socialstaates gegenüber dem heutigen Marktpreis . . . . .	42
VII. Fortsetzung: Die socialistische Tauschwerthbestimmung und die Freiheit der Arbeit im Socialstaat . . . . .	49
VIII. Fortsetzung: Einkommen und Einkommensgebrauch zur Vermögensbildung und zur Verzehrung. Privateigenthum und Privatrecht. Familienleben und Ehe. Spar- und Versicherungswesen. Ausgaben für Wohlthätigkeit, Humanität, Religion und andere ideale Güter . . . . .	53
IX. Schlusergebniß . . . . .	65

